

Antrag Nr. 17-F-08-0051

L&P

Betreff:

Umsetzung eines Beschlusses ?Sozialgerechte Bodennutzung in Wiesbaden? des Ausschusses für Planung, Bau und Verkehr vom 13. März 2013
- Antrag der LINKE&PIRATEN Rathausfraktion vom 30.08.2017 -

Antragstext:

In der Sitzung am 13. März 2013 hat der Ausschuss für Planung, Bau und Verkehr beschlossen (Beschluss Nr. 0040 / Vorlagen-Nr. 13-F-33-0014):

1. Der Magistrat wird gebeten ein Regelwerk zur Sicherstellung einer sozialgerechten Bodenordnung in Wiesbaden zu entwerfen, das die drei folgenden zentralen Elemente berücksichtigt:
 - Beteiligung der Planungsbegünstigten an den Kosten der sozialen und technischen Infrastruktur,
 - In Umsetzung des Beschlusses 0054 der StvV vom 07.02.13 Sicherstellung eines Anteils von mindestens 15 Prozent geförderten Wohnungsbaus an dem Gesamtvolumen von Entwicklungsgebieten mit mehr als 60 Wohneinheiten,
 - Verbleib eines angemessenen Anteils von mindestens einem Drittel des planungsbedingten Wertzuwachses beim Planungsbegünstigten.
2. Bei der dezernatsübergreifenden Erarbeitung des Regelwerkes sind die wesentlichen Elemente sowie die Vor- und Nachteile des Münchner Modells und anderer kommunaler Modelle näher zu beleuchten und die für Wiesbaden positiv erscheinenden Punkte zu verwerthen.
3. Ein durch die Stadtverordnetenversammlung beschlussfähiger Entwurf eines solchen Regelwerkes der Sozialen Bodenordnung ist dem Ausschuss für Planung, Bau und Verkehr möglichst kurzfristig vorzustellen.

Der Ausschuss möge beschließen:

Der Magistrat wird gebeten zu berichten,

wann der Entwurf eines Regelwerkes zur Sicherstellung einer sozialgerechten Bodenordnung in Wiesbaden dem Ausschuss vorgelegt wird.

Wiesbaden, 30.08.2017

gez. Brigitte Forßbohm
Stadtverordnete

f.d.R. Gunther Praml
Fraktionsmitarbeiter